

Emmendingen, 23. Juni 2018

„Spiel der Linie und Fläche“ – Malerei von Gudrun Kirschhöfer

Gemeinsam mit den zahlreich erschienenen kunstinteressierten Besuchern wurde am vergangenen Freitag im Arkana Forum Emmendingen die Ausstellung „Spiel der Linie und Fläche“ mit verschiedenen Werken aus den letzten 15 Jahren des künstlerischen Schaffens von Gudrun Kirschhöfer eröffnet.

Mit einem Augenzwinkern stellte Werner Tegeler vom Kulturkreis Emmendingen die Verbindung der Linien und Flächen des gerade hochspannenden Themas Fußball zu den in den drei präsentierten Werkreihen dargestellten Linien und Flächen der Künstlerin, Gudrun Kirschhöfer her.

Auf der Schwäbischen Alb geboren und aufgewachsen führte der Weg zur Kunst Gudrun Kirschhöfer nach Freiburg. U. a. ein Studium der Kunst sowie der Kunsterziehung sind Grundlagen ihres Schaffens. Mit einem Lehrauftrag an der Pädagogischen Hochschule Freiburg, Unterricht der Bildenden Kunst im Realschulbereich sowie in privaten Kunstkursen vermittelt sie ihr Können weiter. Seit dem Jahr 2000 stellt sie Ihre Werke in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen der Öffentlichkeit vor.

Die im Arkana Forum ausgestellten Werke sind in verschiedenen künstlerischen Techniken gefertigt. Zu sehen sind collageartige Mischtechniken, in denen Papier mit Textzeilen und Bildmotiven eingearbeitet sind. Mehrere darüber gelegte lasierende Schichten aus Wachscreide und Pigmenten erzeugen eine Mehrdimensionalität. Abstrahierte Landschaften will die Künstlerin mit ihren Werken „Acryl auf Holz“ vermitteln. Hier sind die Linien geordnet mehrere Millimeter tief in das Holz geschnitten. Die erhabenen Zwischenräume tragen die Farbfelder und schaffen eine bunte Spielfläche. „Es macht Vergnügen diese kleinen Werke, eingelassen in großer Fläche, diese Spielfelder der Kunst“ zu betrachten“, so Werner Tegeler. Wilde Linienspiele, die die Künstlerin den vier Jahreszeiten zuordnet, hat sie in Mischtechnik mit Gesteinsmehlen erstellt.

Die Darstellung der Linien variiert von geordneten über fließende bis zu wilden Linien. Flächen sind überwiegen in Quadraten dargestellt, die den Lauf der Linien begrenzen und gleichzeitig Darstellungsraum für die Linien sowie eigenständige Beteiligte am Spiel mit Farbe und Form sind. Zitat Werner Tegeler: *Die Künstlerin erzeugt mit ihrer malerischen Kreativität „Gedankenbilder“, sie öffnet uns „imaginäre Räume“, wir treten ein und folgen den Spielen von Farbe und Form“.*

Gedichte, eingerahmt in eigens komponierte Musik-Improvisationen von Frank Goos, begleitet von Rudi Franke gaben der Ausstellungseröffnung den musikalisch-künstlerischen Rahmen.

Die Ausstellung von Gudrun Kirschhöfer sist bis 23. September 2018 im Arkana Forum und im Kulinarium Emmendingen zu sehen. Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr und sonntags von 10.00 bis 14.00 Uhr. An Sonntagen sind die Öffnungszeiten unbedingt im Restaurant Kulinarium unter Telefon 07641 962 07 79 zu erfragen!



Kontakt Veranstalter:

Lisa Disch

ARKANA Forum

Tel. 07641 57 09 20

E-Mail info@arkana-forum.com

www.arkana-forum.com

Kontakt Künstlerin:

Gudrun Kirschhöfer

Tel. 07641 / 933 266

E-Mail g.m.kirschhoefer@web.de

www.l-art-pour-lahr.de